Frohe Hoffnung

Heiligenverehrung und Allerheiligen

Zu Beginn der Kirche wurden die christlichen Märtyrer ganz selbstverständlich in besonderer Weise verehrt und im Gottesdienst um ihre Hilfe gebeten. Die Gemeinde versammelte sich an ihrem Grab und erflehte die Solidarität derer, die für ihre christliche Glaubensüberzeugung nicht nur Nachteile wie Enteignung oder Verbannung auf sich genommen hatten, sondern eine mitunter grausame Todesstrafe.

Seit der zweiten Hälfte des 4. Jahrhunderts wurden nicht nur Märtyrer im öffentlichen Gottesdienst um ihre Fürsprache angefleht, sondern auch andere Persönlichkeiten, deren Ruf der Heiligkeit feststand. Sehr bald ergab sich die Notwendigkeit, dass die Bischöfe ordnend eingriffen und festlegten, wer in ihrem Bistum als Heiliger im öffentlichen Gottesdienst verehrt werden durfte. So wurde z.B. für Martin von Tours festgelegt, dass er als Heiliger verehrt werden durfte, obwohl er kein Märtyrer war.

Im Jahre 993 nahm zum ersten Mal ein Papst eine Heiligsprechung vor. Johannes XV. gestattete die öffentliche Verehrung des Bischofs Ulrich von Augsburg. Allerdings war sich die Kirche schon immer bewusst, dass es neben den öffentlich und offiziell verehrten Heiligen eine unendlich große Schar von Heiligen gibt. Schon im 4. Jahrhundert ist ein eigener Festtag für alle Heiligen bezeugt. In Irland wurde dieser Festtag auf den keltischen Neujahrstag, den 1. November, gelegt. Man wollte damit auch heidnisches Brauchtum gewissermaßen taufen, das heute noch im Halloween weiterlebt.

Durch das schöne Fest Allerheiligen hält die Kirche die frohe Hoffnung bewusst, dass es unendlich viele Christen gibt, die schon zur Vollendung gelangt sind, die uns durch ihr Beispiel ermutigen und auf deren Fürsprache wir vertrauen können.

Bischof Ulrich Neymeyr, Erfurt, in: Pfarrbriefservice.de





Gottesdienstordnung

23.10 - 09.11.2025



Bild: Hans Heindl In: Pfarrbriefservice de

4

Do.	23.10.	Hl. Johannes von Capestrano
St. Ägidius	18:00	Hl. Messe f. †† der Fam. Schleicher, Brunhuber u. Kormann u. † Diana Walberer
	18:30	Bürostunde
Sa.	25.10.	
St. Ägidius	19:00	Vorabendmesse
		f. †† Franz u. Babette Lautner zum Sterbetag der Mutter
		mGf. alle Lebenden u. †† der Fam. Wallner und
		† Wilhelm Schmitz
		mGf. †† Eltern Ottilie und Johann Reindl

(Au: 17:30 VAM; Mi: 19:00 VAM)

(Au: 9:00 u. 10:30 GD; Mi: 10:30 GD; Nz: 9:00 GD)	10:30 GD;	(Au: 9:00 u.
Hl. Messe für den SSB Auerbach-Pegnitz — Eirmahschlussanttesdienst aller Eirmlinge im SSR	17:30	Pegnitz
Kollekte für die Weltmission (Missio) Rosenkranzandacht gestaltet von Ohrenbach	14:00	St. Ägidius
26.10. 30. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag	26.10.	So.

	St. Ägidius	Do.
18:30	18:00	30.10.
Sterbetag des Vaters Bürostunde	HI. Messe f. †† Eltern Alex und Margarete Rieger zum	

Sa.	01.11.	01.11. Allerheiligen
St. Ägidius	08:30	08:30 Hl. Messe f. †† Kaspar und Katharina Götz
	Anschli	Anschließend Gräbersegung
(Au: 9:00 GD,	16:00 Gri	(Au: 9:00 GD, 16:00 Gräbersegn.; Mi: 10:30 GD, 14:00 Gräbersegn;
Nz: 10:00 GD, anschl. Gräbersegn.)	anschl. G	räbersegn.)

So.	02.11.	02.11. Allerseelen
St. Ägidius	10:00	Hl. Messe f. Lebende und †† der Fam. Maier und
		Schäffner und zum hl. Schutzengel

(Au: 9:00 u. 10:30 GD; Mi: 10:30 GD; Nz: 8:30 GD) 17:30 Hl. Messe für den SSB Auerbach-Pegnitz Und für alle unsere Verstorbenen

06.11. HI. Leonhard v. Limoges

St. Ägidius 18:30 18:00 Bürostunde Hilfe Hl. Messe zur Muttergottes von der immerwährenden

St. Ägidius (Au: 17:30 VAM; Mi: 19:00 VAM) 19:00 Vorabendmesse f. †† August und Elisabeth Kormann 08.11. Zählung der Gottesdienstbesucher

So. (Au: 9:00 u. 10:30 GD; Mi: 10:30 GD; Nz: 9:00 GD) 09.11. Weihe der Lateranbasilika

Pfarrbüros / Verwaltungssitz: (geändert ab 01.10.25) Kontaktdaten und Öffnungszeiten des

Tel: 09643/1217, Notfall -Tel.: 0170/9839738 Kath. Pfarramt St. Johannes der Täufer, Pfarrstraße 7, 91275 Auerbach

Büroöffnungszeiten **Auerbach**: Mittwoch: 08:00 – 12:30 und 18:30 – 20:00 Uhr Donnerstag: 08:30 - 11:00 Uhr

Verwaltungssitz Herz-Jesu Pegnitz, Pfarrer-Dr. Vogl-Straße 2, 91257 Pegnitz Tel. 09241 99110

Büroöffnungszeiten **Pegnitz**: Montag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:30 Uhr

Mittwoch: Dienstag: 09:00 - 12:00 09:00 - 12:00 13:00 - 16:00 Uhr

Freitag: Donnerstag: 09:00 - 12:00 09:00 - bis 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

E-Mail Adresse: ssb.auerbach-pegnitz@erzbistum-bamberg.de